



Foto: Christian Jungwirth



DER STANDARD



WOCHE

kunsthau muerz

Wiener Straße 35, 8680 Mürzzuschlag
T: +43 3852 56200
F: +43 3852 56209
kunst@kunsthau.muerz.at
www.kunsthau.muerz.at

Für InhaberInnen der Mürzer Bonus Card gilt für alle Veranstaltungen ein Kartenpreis von Euro 1,-.

Programmgestaltung:

Ernst Kovacic / Andreas Schablas

Impressum:

Herausgeberin, Medienverantwortliche:
kunsthau muerzzuschlag gmbh
Robert Lotter, Ursula Horvath
Wiener Straße 35, 8680 Mürzzuschlag
Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten.

Artwork:

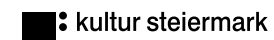
kunsthau muerz, www.flussobjekte.net

In Kooperation mit:

röm.-kath. Pfarre Neuberg an der Muerz
Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach
Gasthof Hubert Holzer
Greiblerei beim Münster

neuberg

Marktgemeinde Krieglach



bm:uk



Foto: © Michael Hantsch / www.phallo.de

brücken10

krieglach
mürzzuschlag
neuberg

**17. – 20. juni und
28. – 30. oktober 2010**

andreas schablas

„Ich habe Andreas Schablas anlässlich einer Aufführung meiner 5 Stücke für Klarinette, Violoncello und Klavier kennengelernt und er hat später mehrmals bravourös mein Klarinettenquintett gespielt. Er ist einer der besten Klarinettenisten, denen ich begegnet bin. Herr Schablas verfügt nicht nur über eine perfekte technische Beherrschung seines Instruments, sondern auch über eine hohe musikalische Intelligenz. Seine Leistungen haben mich so sehr beeindruckt, dass ich ihm die Uraufführung meines Klarinettenkonzerts anvertraut habe.“

Friedrich Cerha

In Mürzzuschlag geboren und aufgewachsen, erhielt Andreas Schablas seine erste Ausbildung bei Walter Tötzer an der Johannes Brahms Musikschule und setzte seine Studien bei Kurt Daghofer, Peter Schmidl und vor allem Johann Hindler an den Musikuniversitäten Graz und Wien fort. Sein solistisches Interesse gilt vor allem den großen Werken des 20. Jahrhunderts. Er spielte mit ersten Orchestern die Klarinettenkonzerte von Jean Françaix, Carl Nielsen und Friedrich Cerha.

Einen weiteren Schwerpunkt setzt Andreas Schablas in der Auseinandersetzung mit zeitgenössischer Musik. Er ist Mitglied des Österreichischen Ensembles für Neue Musik und engagiert sich mit einem umfangreichen Repertoire für Klarinette und Bassklarinette solo.

Kammermusik nimmt für den Künstler einen hohen Stellenwert ein. Er konzertiert mit zahlreichen hochrangigen Ensembles. Andreas Schablas war bis 2008 Mitglied des Mozarteum Orchesters Salzburg, 2009 wechselte er als stellvertretender Soloklarinetist in das Bayerische Staatsorchester, seit 2010 ist er dort als Soloklarinetist tätig.

neuberg an der muerz

**sonntag
20. juni 2010
10.00 uhr**

neuberg an der mürz
münster

Heilige Messe im Münster

Agata Zubel, Sopran
Andreas Schablas, Klarinette
Maria Helfgott, Orgel
Ernst Kovacic, Violine

Anton Heiller
Jubilatio für Orgel

Karl Schiske
Choral-Partita op. 46 für Orgel

Anton Heiller
Ave Maria für Sopran, Violine und Klarinette

Jehan Alain
Litanies für Orgel

freier Eintritt

mürzzuschlag

**donnerstag
28. oktober 2010
19.30 uhr**

mürzzuschlag
kunsthau muerz
webern saal

Kovacic, Schablas und Co.

Ernst Kovacic, Violine
Andreas Schablas, Klarinette
Mathilde Hoursiangou, Klavier

Galina Ustwolskaja
Trio für Klarinette, Violine und Klavier

Friedrich Cerha
8 Bagatellen für Klarinette und Klavier

Olga Neuwirth
Pulsare Quasare für Violine und Klavier

Alban Berg
Adagio (aus dem Kammerkonzert)

Bela Bartok
Contrasts für Violine, Klarinette und Klavier

19€ | 9€

krieglach

**freitag
29. oktober 2010
19.30 uhr**

krieglach
veranstaltungszenrum

In Memoriam Rudolf Zangl

drummercircle muerz
Heribert Prinz, Leitung

grazchamberbrass
Hannes Haider, Leitung

Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach
Ludwig Gruber, Leitung

Anthony J. Cirone
4/4 for four

Nicolaus A. Huber
Herbstfestival für 4 Schlagwerker

John Philip Sousa
The Stars and Strips Forever

Werner Pirchner
„Do you know Emperor Joe?“

Bela Bartok
Bärentanz

Arnold Schönberg
Thema und Variationen für Blasorchester op. 43a

Henk Badings
Figures Sonores für symphonisches Blasorchester

14€ | 4€

mürzzuschlag

**samstag
30. oktober 2010
19.30 uhr**

mürzzuschlag
kunsthau muerz
webern saal

Österreichisches Ensemble für Neue Musik Salzburg

Susanne von Gutzeit, Violine
Peter Siegl, Violoncello
Irmgard Messin, Flöte
Andreas Schablas, Klarinette
Nora Skuta, Klavier

Tubaensemble der Musikuniversität Graz
Josef Maierhofer, Leitung

Gerard Grisey
Talea

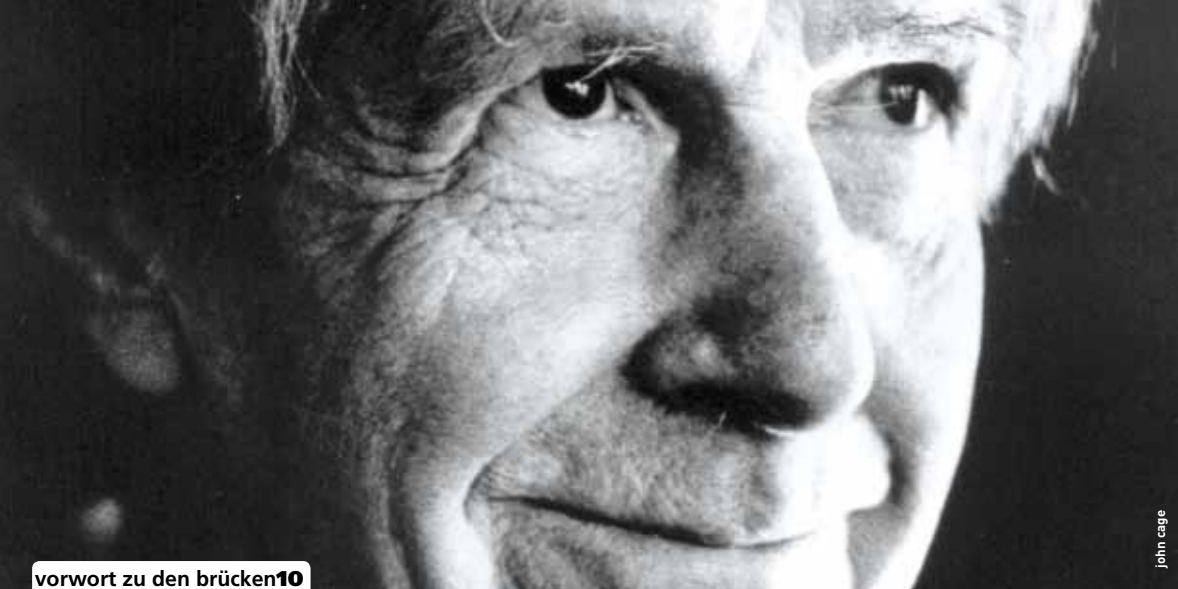
André Jollivet
Sonatine für Flöte und Klarinette

Gerd Kürh
Laute(r) Röhren für Tubaensemble (UA)

Franco Donatoni
Etwas ruhiger im Ausdruck

Arnold Schönberg
Kammersymphonie op. 9
In der Fassung von Anton Webern

19€ | 9€



John Cage

vorwort zu den brücken10

Zum 4. Mal wollen wir Brücken schlagen von den Klassikern der Moderne zur Gegenwart und - in die Herzen unseres Publikums!

Der Brückenschlag geht stark in Richtung Jugend: Kinder der Neuberger Viktor Kaplan Hauptschule werden zusammen mit SchülerInnen der Kindberger Musikschule Hindemiths Klassiker „Wir bauen eine Stadt“ aufführen. Zum Einhören in die faszinierenden Klangwelten Elektronischer Musik des 20. Jahrhunderts werden SchülerInnen des Gymnasiums Müzzzuschlag ihre persönlichen Klangbilder als aktive Auseinandersetzung mit ihrer klanglichen Umwelt und Elektronischer Musik präsentieren.

John Cage war einer der radikalsten Vertreter der Neuen Musik. Sein dem Zen Buddhismus nahe stehendes Denken, seine Wertschätzung der Stille, die systematische Einbringung des Zufalls in schöpferische Prozesse werden sich, verbunden mit seiner lebenswerten Leidenschaft für Pilze, in einem Schwammerl – Happening finden. Eine Ausstellung der Schwammerlbilder des Neuberger Naturmalers Herbert Schlieffsteiner und ein Schwammerlessen im Gasthof Hubert Holzer, garniert mit Darbietungen des Neuberger Wirtshaustrios und Köstlichkeiten von Cage und Schönberg, beschließen diesen Programmpunkt.

Der Abend in der Pillhoferhalle widmet sich dem Musiktheater. Zu sehen und zu hören sind Boguslaw Schäffers witzig-skurilles „Fragment für 2 Schauspieler und Cello“ und Arnold Schönbergs „Pierrot lunaire“, ein eindringliches, farbiges Werk, halb Drama, halb Konzertzyklus.

Während des Gottesdienstes im Neuberger Münster hören Sie sakrale Werke von Anton Heiller, Karl Schiske und Jehan Alain.

Ernst Kovacic



Foto: © Mareen Behler / www.abele.de

neuberg an der muerz

donnerstag
17. juni 2010
16.00 – 21.00 uhr

16.00 uhr
neuberg an der mürz
treffpunkt luisbauer, veitschbach
(bei schlechtwetter im stiftsgewölbe)

John Cage Schwammerl-Happening
Hans Spreitzer, Sven Hartberger, Ernst Kovacic

18.00 uhr
stiftsgewölbe

Eröffnung der Ausstellung
Herbert Schlieffsteiner – Schwammerl-Bilder
Die Ausstellung ist bis 20. Juni 2010 geöffnet

19.00 uhr
greißlerei beim münster

akademisches wirtshaus
Ernst Kovacic, Gerd Kürh, Lothar Knessl, Robert Lotter

21.00 uhr
gasthof hubert holzer

Schwammerlgerichte
Neuberger Wirtshaustrio
Traude Holzer, Hubert Holzer, Martin Veitschegger
Köstlichkeiten von John Cage und Arnold Schönberg
Agata Zubel, Günter Vogelmayr, Ernst Kovacic

freier Eintritt

freitag
18. juni 2010
18.30 uhr & 19.30 uhr

neuberg an der mürz
grünangerkirche

Klangbilder I

Präsentation Workshop
Elektronische Umwelterfahrung
Christian Weißenbacher und SchülerInnen des
Gymnasiums Müzzzuschlag

Klangbilder II

Agata Zubel, Sopran,
Karlheinz Essl, Gestaltung und Moderation

Gottfried Michael Koenig
Essay

Edgar Varèse
Poème Electronique

György Ligeti
Artikulation

Iannis Xenakis
Concrete PH

Karlheinz Stockhausen
Gesang der Jünglinge

Karlheinz Essl
Sequitur IX für Mezzosopran und Elektronik

19€ | 9€

ernst kovacic

Als Vierjähriger begann er Geige zu spielen, mit zehn entdeckte er die Liebe zur Neuen Musik. Beiden Leidenschaften ist er bis heute treu geblieben. „Er ist einer der schöpferischsten und vollendetsten Geiger der Welt“, schreibt die „Sunday Times“. Die Neue Musik hat Ernst Kovacic bereits als Schulkind fasziniert. „Eine Partitur war für mich so spannend wie ein Kriminalroman“, erzählt der Musiker. Feuer gefangen hat der gebürtige Steirer, Jahrgang 1943, bei den legendären „Kulturtagen Kapfenberg“ am Beginn der 1950er Jahre. „Weil ich so gut Noten lesen konnte, durfte ich bei den Konzerten umblättern. Und da habe ich neu geschriebene Noten gesehen. Und das hat mir so gut gefallen.“

An der Wiener Musikuniversität studierte Ernst Kovacic Violine, Klavier und Orgel. Und er nahm auch für ein Jahr Kompositionsunterricht. Im Rahmen seiner Ausbildung lernte er auch Friedrich Cerha kennen. Dieser holte ihn immer wieder in sein Ensemble „die reihe“, wenn der Konzertmeister krankheitsbedingt ausfiel.

Durch diese Arbeit knüpfte Ernst Kovacic seine ersten Kontakte zur „Neue Musik“-Szene am Ende der 1960er Jahre. Nachdem er 1969 als Solist für Alban Bergs „Violinkonzert“ eingesprungen war, war sein Ruf als hervorragender Interpret von zeitgenössischer Literatur begründet.

Viele zeitgenössische Musikschaffende haben für Ernst Kovacic geschrieben: dazu gehören Ernst Krenek, Friedrich Cerha, Heinz Karl Gruber, Beat Furrer, Georg Friedrich Haas und Johannes Maria Staud.

Zurzeit ist er künstlerischer Leiter des Kammerorchesters Leopoldinum in Breslau.

Ursula Strubinsky



Foto: Lukas Rajchert

samstag
19. juni 2010
16.00 uhr

neuberg an der mürz
münster
dormitorium

Oper für Kinder

SchülerInnen der Viktor Kaplan Hauptschule Neuberg
Josefine Seiberl, Einstudierung

Streichquintett der Musikschule Kindberg
Irina Ellmeier, Violine
Antonia Steinberger, Violine
Daniela Karner, Viola
Klaus Steinberger, Cello
Andreas Farnleitner, Kontrabass

Herwig Tollschein, Bühnenbild

Ernst Kovacic, Leitung

Paul Hindemith
Wir bauen eine Stadt!

8€ | 4€

samstag
19. juni 2010
19.30 uhr

neuberg an der mürz
pillhoferhalle

Musiktheater

Theater Tanto
Susanna Tabaka-Pillhofer
Jan Tabaka
Ole Georg Graf, Licht
Clementine Gasser, Violoncello

Agata Zubel, Sprechstimme
Ernst Kovacic, Violine
Andreas Schablas, Klarinette
Günter Vogelmayr, Flöte
Franz Ortner, Violoncello
Marianna Shirinyan, Klavier

Boguslaw Schaeffer
Fragment für 2 Schauspieler und einen Cellisten

Arnold Schönberg
Pierrot lunaire op. 21

19€ | 9€